



NACHRICHTEN

der Marktgemeinde Ferschnitz

Der Bürgermeister informiert!



Geschätzte Ferschnitzerinnen, geschätzte Ferschnitzer!

Eröffnung Kindergarten mit Tag der offenen Tür

Am Sonntag, den 23. Oktober wird unser neuer NÖ Landeskindergarten nach 16 monatiger Bauzeit mit einem Festakt eröffnet. Um 09:00 Uhr findet in der Pfarrkirche die hl. Messe statt. Anschließend beginnt um 10:30 Uhr die offizielle Eröffnungsfeier.

Im Anschluss an den Festakt gibt es einen Tag der offenen Tür. Es können sowohl der neue Kindergarten, das neue Jugendheim, der Wirtschaftshof und die beiden Kinderspielplätze besichtigt werden. Die Bevölkerung von Ferschnitz ist sehr herzlich zur Eröffnungsfeier eingeladen.

Ich möchte mich noch einmal bei allen Verantwortlichen für die gelungene Umsetzung, vor allem aber auch für die Einhaltung des Zeitplanes bedanken.

Ich wünsche den Kindern und ihren Pädagoginnen und Betreuerinnen alles Gute im neuen Kindergarten.

Neuer Gemeindebrunnen Doislau

Am 15. September 2016 fanden in St.Georgen am Ybbsfelde und in Ferschnitz die wasserrechtlichen Bewilligungsverhandlungen für den neuen Brunnenstandort in der Doislau statt. Die verantwortlichen Hydrologen, die Wasserrechts- und Hygieneexperten haben das Kooperationsprojekt mit St.Georgen am Ybbsfelde positiv beurteilt. Nach über eineinhalb Jahren Verhandlungen über Grundkäufe und Zustimmungserklärungen mit nahezu 75 Grundbesitzern

können wir nun mit dem Bau des neuen Wasserspenders beginnen.

Geplanter Baubeginn ist der 17. Oktober 2016, und wenn alles nach Plan läuft, können wir ab Mai 2017 das Trinkwasser aus dem neu errichteten Brunnen beziehen.

Die Kosten werden sich einschließlich der Grundkäufe auf ca. 700.000 Euro belaufen.

Es wird ein neues Brunnengebäude errichtet und eine knapp 4 km lange Wasserleitung bis nach Oberumberg gefräst. Dort wird dann an die bestehende „Notwasserversorgungsleitung“, angeschlossen, die direkt zum Hochbehälter nach Freidegg führt.

Bewilligt wurde eine Konsensmenge von 8l/sec., d.h. wir könnten bis zu 540m³ Wasser pro Tag nach Ferschnitz pumpen. Zum Vergleich - der durchschnittliche Tagesverbrauch liegt in unserem Gemeindegebiet derzeit bei ca. 220m³ Wasser pro Tag.

Zusätzlich steht uns mit dem Standort Unter Uumberg noch ein zusätzlicher Brunnen zur Verfügung. Der Brunnen in der Doislau wird nach modernsten Wasserrechts- und Hygienestandards errichtet.

Ich bin froh, dass dieses sehr wichtige Projekt endlich realisiert werden kann. Damit wird die Wasserversorgung in unserem Gemeindegebiet langfristig gesichert sein.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei den Gemeinderäten von Ferschnitz und St.Georgen am Ybbsfelde für diesen weitblickenden und wichtigen Entschluss sehr herzlich bedanken. Danke sage ich auch bei der Marktgemeinde Euratsfeld, die dieses Projekt von Anfang an unterstützt hat.

**Redaktionsschluss der nächsten
Gemeindenachrichten:
Montag, 17.10.2016, 09:00 Uhr**

**Besuchen sie die Gemeindehomepage
www.ferschnitz.gv.at**

Impressum: Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Ferschnitz, 3325 Ferschnitz, Marktplatz 1. Tel. Nr. 07473 / 8297, www.ferschnitz.gv.at FAX: DW, marktgemeinde@ferschnitz.gv.at Verlagsort, Herstellungsort, Erscheinungsort und Verlagspostamt 3325 Ferschnitz

Straßenbau

Derzeit werden an der Hauptstraße im ehemaligen Perneder Garten 12 neue Parkplätze errichtet. Hinter den neuen Parkflächen wird noch ein barrierefreier Weg zu unserer Pfarrkirche geschaffen.

Die beiden Projekte, Asphaltierung und Straßenbeleuchtung Widen und Bachstraße, sind aufgrund der Größe des Bauvolumens noch in der Ausschreibungsphase, hier müssen wir uns an die gesetzlichen Vergaberichtlinien halten.

Ich bin zuversichtlich, dass in beiden Ortsteilen noch heuer mit den Arbeiten begonnen werden kann.

Geplant sind auch noch Asphaltierungen in Knötzling und im Oberen Markt.

Zusätzlich müssen im Gemeindegebiet einige Kanalsanierungen und -verstärkungen beim Regewasserkanalisationssystem durchgeführt werden.

*Ihr Bürgermeister
Michael Hülbauer*

Bausprechtag

Der nächste Bausprechtag findet am **Dienstag, den 25. Oktober 2016** von **17:00 bis 18:00 Uhr** am Gemeindeamt Ferschnitz statt. Die Baubehörde sowie Baumeister Rupert Kern werden dabei ihre Fragen betreffend Bauvorhaben bearbeiten.

Wählerverständigungskarten Bundespräsidentenwahl 2016

Angesichts der Probleme mit defekten Wahlkarten, wird der Urnengang vom 2. Oktober auf den 4. Dezember verschoben. Diese kurzfristige **Wahlverschiebung** hat leider dazu geführt, dass amtliche Wählerverständigungen für den 2. Oktober, die bereits auf dem Postweg waren, noch teilweise in den Häusern angekommen sind. **Diese sind nicht mehr gültig und daher zu entsorgen.**

Für den neuen Wahltermin am 4. Dezember 2016 werden Sie zeitgerecht neue Wählerverständigungskarten erhalten.

Zudem wird das Wählerverzeichnis aktualisiert, wodurch Personen, die bis zum Wahltag 16 Jahre alt werden, wahlberechtigt sind.

Aufgrund der Aktualisierung des Wählerverzeichnisses werden sich die Daten auf der amtlichen Wählerverständigungskarte ändern. Um Verwechslungen zu vermeiden sind die „alten“ ungültigen Wählerverständigungskarten unbedingt zu entsorgen.

Ende der Sommerzeit

Die Sommerzeit 2016 endet am 30. Oktober 2016 um 03:00 Uhr. Dies bedeutet, dass die Uhren an diesem Tag von 03:00 Uhr Sommerzeit auf 02:00 Uhr Normalzeit zurückzustellen sind.

Beflaggung Nationalfeiertag

Die Gemeindebürger werden gebeten, ihre Häuser am **Mittwoch, den 26. Oktober 2016 (Nationalfeiertag)** zu beflaggen.



Die Marktgemeinde Ferschnitz informiert: Gratulationen

Feier der Jubilare, Juli bis November 2016

Die Marktgemeinde Ferschnitz lädt zur nächsten Gratulationsfeier für die runden Geburtstage ab dem 80. Lebensjahr bzw. Goldenen Hochzeiten **am Freitag, den 18. November 2016 um 12:00 Uhr**

ins Gasthaus Potzmader in Senftenegg, ein.

Die Einladungen werden an die Jubilare zeitgerecht versendet.

Ergebnis Trinkwasseruntersuchung 2016

Bei der Wasserversorgungsanlage Ferschnitz wurde die periodische Trinkwasseruntersuchung durchgeführt. Gemäß der Trinkwasserverordnung (TWV) ist die Gemeinde verpflichtet über die Analyseergebnisse folgender Parameter zu informieren.

Nitrat (NO₃)	15,9 mg/l	Parameterwert 50 mg/l
Pestizide	gem. TWV keine Untersuchung erforderlich	
pH-Wert	7,5	Indikatorwert 6,5 – 9,5
Gesamthärte	17,7 °dH	
Carbonathärte	14,8 °dH	
Kalium (K)	1,98 mg/l	Indikatorwert 50
Calcium (Ca)	87,3 mg/l	Indikatorwert 400
Magnesium (Mg)	24,1 mg/l	Indikatorwert 150
Natrium (Na)	7,78 mg/l	Indikatorwert 200
Chlorid (Cl)	10,3 mg/l	Indikatorwert 200
Sulfat (SO₄)	41,4 mg/l	Indikatorwert 250

Weitere Ergebnisse:

Ammonium (NH₄)	<0,05 mg/l	Indikatorwert 0,5
Nitrit (NO₂)	<0,02 mg/l	Parameterwert 0,1
Koloniezahl bei 22°C	0 KBE/1ml	
Koloniezahl bei 37°C	0 KBE/1ml	
Coliforme Bakterien	0 KBE/100ml	
E.coli	0 KBE/100ml	
Enterokokken	0 KBE/100ml	
Eisen (Fe)	<0,01 mg/l	Indikatorwert 0,2
Mangan (Mn)	<0,005 mg/l	Indikatorwert 0,05

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden im Rahmen des Untersuchungsumfanges eingehalten.

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften. Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Absperrvorrichtung Wasserzähler - Druckminderer

Vor und nach dem Wasserzähler sind Absperrvorrichtungen anzuordnen. Die Absperrvorrichtung nach dem Wasserzähler (in Durchflussrichtung gesehen) ist mit einer Entleerungsvorrichtung zu versehen. Beim Wasserzählertausch kommt es immer wieder zu Problemen, da die Absperrvorrichtungen nicht mehr dichten.

Es wird deshalb empfohlen, in regelmäßigen Abständen die Dichtheit dieser Absperrvorrichtungen zu überprüfen.

Sollte dabei ein Mangel festgestellt werden, ist dieser unverzüglich beheben zu lassen.

Im Falle von etwaigen Leitungsschäden oder allfälligen Bauarbeiten kann es vorkommen, dass aufgrund von Absperrmaßnahmen auf die Drucksteigerungsanlage Freidegg umgeschaltet werden muss. Das heißt jedoch dass das Wasser kurzfristig mit höherem Druck in die Haushalte einfließen kann.

Es werden deshalb alle Wasserbezieher noch einmal daran erinnert, unbedingt einen Druckminderer einzubauen!

Für etwaige Leitungsschäden kann die Gemeinde in so einem Fall keine Haftung übernehmen.

Fahrzeuge ohne Kennzeichentafeln...

... dürfen nicht auf öffentlichem Gut abgestellt werden!

Die Gemeinde weist darauf hin, dass Fahrzeuge ohne Kennzeichentafel nicht auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen abgestellt werden dürfen. Dies gilt auch für Fahrzeuge, die für ein Wechselkennzeichen zugelassen sind, jedoch ohne Kennzeichentafel auf öffentlichem Gut stehen!

Mülltonnen auf öffentlichem Grund

Ist denn heute schon Müllabfuhr? Nein! Trotzdem stehen Mülltonnen am Gehsteig und am Straßenrand - oft tagelang, bis dann die Müllabfuhr endlich kommt. Leider ist es auch immer öfter der Fall, dass Tonnen das ganze Jahr über auf öffentlichem Grund stehen bleiben.

Gefahren

Dies beeinträchtigt nicht nur das Ortsbild, sondern bringt auch unnötige Gefahren mit sich. Mülltonnen, die auf dem Gehsteig stehen, veranlassen Fußgänger, auf die Straße auszuweichen. Vor allem bei Kindern kann dies zu gefährlichen Situationen führen. Stehen die Tonnen auf der Straße, können sie Verkehrsteilnehmer gefährden. Außerdem besteht die Möglichkeit, dass Nachbarn oder vorbeigehende Passanten ihren Müll in den Tonnen entsorgen. Bei Einwüfen von falschen Fraktionen kann dies dazu führen, dass die Tonnen nicht entleert werden. Des Weiteren ist laut Straßenverkehrsordnung für die widmungsfremde Verwendung des Gehsteiges eine Bewilligung erforderlich. Ohne diese ist das Abstellen von Mülltonnen im Gehsteigbereich außer an Entleerungstagen verboten.

Daher sollten die Mülltonnen nur für die Abfuhrbereitstellung am Tag der Abfuhr ab 6 Uhr Früh am Gehsteig bzw. Straßenrand abgestellt werden.

Nach der Abfuhr müssen die Mülltonnen umgehend wieder zurück auf das Grundstück gebracht werden.

Altstoffsammelzentrum – Öffnungszeiten Oktober 2016

Das Altstoffsammelzentrum Ferschnitz-Kläranlage ist an folgenden Tagen geöffnet:

Wochentag	Datum	Auf	Zu		Wochentag	Datum	Auf	Zu
Montag	03.10.2016	15:00	18:30		Montag	10.10.2016	15:00	18:30
Montag	17.10.2016	15:00	18:30		Montag	24.10.2016	15:00	18:30
Montag	31.10.2016	15:00	18:30					

Letzte Einfahrt 15 min vor Betriebsschluss!

Generell ist die Übernahmemenge je Anlieferer auf max. 1 m³ (entspricht ca. einem PKW-Anhänger) je Abfallart begrenzt. Mehrmengen werden nur nach Maßgabe der vorhandenen Entsorgungsvolumina der jeweiligen Entsorgungseinrichtung übernommen! Bei vollständig gefüllten Sammelbehältern, kann keine Übernahme von Abfällen dieser Abfallart durchgeführt werden.

Buchsbaumentsorgung im ASZ Ferschnitz

Aufgrund der besonders ausgeprägten Buchsbaumzünslerplage in diesem Jahr besteht noch bis 30. November 2016 die Möglichkeit, Buchsbaumabfälle im ASZ Ferschnitz, Kläranlage, abzugeben. Dafür ist ein Container bereitgestellt, wo der Buchsbaumschnitt rund um die Uhr entsorgt werden kann.

Von abgestorbenen Buchsbäumen bzw. Buchsbaumteilen, die durch Rückschnitt anfallen, geht eine immense Gefahr der Weiterverbreitung des Buchsbaumzünslers aus. Daher hat sich der GDA Amstetten entschieden, Buchsbaumschnitt bzw. Pflanzteile des Buchsbaumes von der Strauchschnittsammlung bis auf weiteres auszuschließen. Eine Beimengung von Buchsbaum, egal welcher Art, in die bestehenden Sammlungen für Strauchschnitt bzw. Grünschnitt oder Bioabfall ist nicht zulässig. Kleinmengen können aber über den Restmüll entsorgt werden.

Veranstaltungskalender Oktober 2016

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
01.10.2016	USV Sektion Fußball	USV – FCU Gerersdorf	Fußballplatz	13:30/15:30
02.10.2016	Freiwillige Feuerwehr	Blutspenden	Gasthaus Affengruber	09:00 – 12:00
02.10.2016	USV Sektion Fußball	Damen – Union Haag	Fußballplatz	15:00
04.10.2016	Seniorenbund	Offenes Singen	Gasthof Potzmader	15:00
08.10.2016	Gesunde Gemeinde	Selbstverteidigungskurs	Turnsaal Volksschule	10:00 – 16:00
08.10.2016	SPÖ	„Gmoari-Gehen“	Gasthaus Affengruber	12:30
09.10.2016	Kirche	Jubelpaare	Pfarrkirche	09:00
12.10.2016	Seniorenbund	Kartenspielen	Gasthaus Affengruber	15:00
15.10.2016	ÖKB	Ausflug	Kittenberger Erlebnisgärten	08:15
15.10.2016	USV Sektion Fußball	USV – SC Kirchberg/P.	Fußballplatz	13:00/15:00
16.10.2016	Landjugend	Generalversammlung	Gasthaus Affengruber	10:30
16.10.2016	USV Sektion Fußball	Damen – USV Hofamt Priel	Fußballplatz	15:00
23.10.2016	Gemeinde	Eröffnung Kindergarten	Landeskindergarten	09:00
26.10.2016	Union Sportverein	5. Ferschnitzer Fitnesstag	Start Marktplatz	10:00
31.10.2016	Raiffeisenbank	Weltspartag	Raiffeisenbank	10:00
24.09.- 13.11.2016	Gasthaus Affengruber	Wildwochen	Gasthaus Affengruber	

Hinweis: Die im Veranstaltungskalender angekündigte Veranstaltung „Sturm im Turm“ findet heuer nicht statt.

Wochenend-Notdienste Oktober 2016

Datum	Praktischer Arzt	Zahnarzt	Apotheken Amstetten
01. - 02.	Dr. Ulrike STIERSCHNEIDER Ferschnitz, Markstraße 15 07473/8232	Dr.med.dent. Heidi Maria ALTRICHTER Allhartsberg, Südhang 6, 07448 / 20 222	Stadion Apotheke, Ybbsstrasse 35 07472/65865
08. - 09.	Dr. Georg CSAICSICH St. Martin, Hochfeldstraße 14 07412/58090	Dr.med.dent. Christopher RITT, St.Peter, Marktplatz 15, 07477 / 423 29	Stadt Apotheke, Hauptplatz 17-19, 07472/62233
15. - 16.	Dr. Christian Josef HAUNSCHMIDT Blindenmarkt, Hauptstraße 22 07473/66677	MR Dr. Michael BEINL, Seitenstetten, Amstettner Str. 1 07477 / 43321	Elias Apotheke, Reichsstraße 24 a, 07472/28107
22. - 23.	Dr. GABLER OG Gruppenpraxis Euratsfeld, Gafringstraße 5 07474/280	Dr. Johannes GUGLER, Ardagger Markt, Altbach 6 07479 / 6868	Mariahilf-Apotheke Wienerstrasse. 21, 07472/627110
25. - 26.	Dr. Ulrike STIERSCHNEIDER Ferschnitz, Markstraße 15 07473/8232	Franz NIGL Amstetten, Hauptplatz 30, 07472 / 62900	Mariahilf-Apotheke Wienerstrasse. 21, 07472/627110
29. - 31.	Dr. Horst HOLLICK Neumarkt/Y, Schubertstraße 11 07412/54028	Dr. Harald PLATTNER Rosenau, Waidhofnerstraße 18, 07448 / 3910	Stadion Apotheke, Ybbsstrasse 35 07472/65865

Informationen über den Wochenend- bzw. Feiertagsdienst finden Sie auch im Internet unter: <https://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/>, Wenn Sie Ihren Hausarzt nicht erreichen rufen Sie **141** für den diensthabenden Arzt in Ihrer Nähe. <https://www.144.at/141arzt/>

NÖ Landeskindergarten Ferschnitz

Die Gemeinde Ferschnitz investierte rund 1,5 Millionen Euro in den viergruppigen Kindergarten. Auch die Spielplätze wurden generalsaniert.

Mit Montag, 5. September, nahm der neue, viergruppige Kindergarten offiziell seinen Betrieb auf. „Wir fühlen uns hier sehr wohl. Die Räume sind hell und

freundlich – kein Vergleich zu früher“, sagt die neue Kindergartenleiterin Sabine Walter.

40 Jahre war der alte Kindergarten schon alt und auch die Möbel stammten Großteils von anno dazumal. Zwei Gruppen hatten gar keinen Platz und waren im Mehrzweckhaus untergebracht. „Das war auf Dauer kein Zustand“, sagt Bürgermeister Michael Hülmbauer. „Noch dazu hat die Gemeinde einen Bevölkerungszuwachs und in letzter Zeit starke Geburtenjahrgänge zu verzeichnen.“

Deshalb wurde im Sommer 2015 mit dem groß angelegten Um- und Ausbau begonnen. Dafür mussten die zwei im alten Kindergarten untergebrachten Gruppen kurzfristig in die Volksschule übersiedeln. Denn das Gebäude wurde komplett entkernt und anschließend völlig neu installiert und eingerichtet. Ein wesentliches Augenmerk wurde auf die Belichtung der vormals dunklen Gruppenräume gelegt. Nach wenigen Monaten konnten die Kinder im Herbst 2015 wieder das Kommando im Erdgeschoß übernehmen, unterdessen wurde das Gebäude aufgestockt. Im barrierefreien Obergeschoß entstanden ebenfalls zwei Gruppenräume sowie ein großzügiger Bewegungsraum im Halbstock darüber – alle Ebenen sind nun mittels Lift erschlossen.

Das thermisch sanierte Gebäude wurde an die Fernwärme angeschlossen und wird künftig mit erneuerbarer Energie beheizt.

Rund 1,5 Millionen Euro hat die Gemeinde in die Generalsanierung des Kindergartens und des Spielplatzes investiert.

Da die Gartenfläche für den Betrieb von vier Gruppen zu klein gewesen wäre, wurde im angrenzenden Pfarrgarten ein zweiter Spielplatz eingerichtet,

„Wir sind sehr zufrieden mit dem Ergebnis, unser neuer Kindergarten ist wirklich ein Schmuckstück geworden“, freut sich Bürgermeister Hülmbauer, sowohl im Budget- als auch im Zeitplan geblieben zu sein.

Maßgebend dafür verantwortlich sei die Firma Schaupp, die die Generalplanung und Bauaufsicht innehatte.

Falls das Bevölkerungswachstum weiterhin anhält und eine fünfte Kindergartengruppe nötig sein sollte, seien auch dafür bereits Vorkehrungen getroffen worden. „Wir sind auch gerüstet, falls eine Kleinkindgruppe kommt. Sicherheitshalber haben wir uns einige Räume dafür im Mehrzweckhaus freigehalten“, informiert der Ortschef, der bereits jetzt zum großen **gemeinsamen Eröffnungsfest von Kindergarten, Spielplätzen, Wirtschaftshof und Jugendheim am 23. Oktober 2016 einlädt.**



Am Montag, 12.09.2016 bekamen wir Besuch von Herrn Bürgermeister Michael Hülmbauer und Herrn Vizebürgermeister Josef Dorninger. Sie sprachen mit uns über wichtige Regeln im Straßenverkehr und brachten uns Sticker und Schutzengelanhänger.

Foto: Gemeinde

Über
*Emotionale Intelligenz-
und Herzensbildung*
zu einem
Taktvollen
Miteinander





Wir spenden BLUT!

Landeskrinikum St.Pölten - Lilienfeld!

BLUTSPENDEAKTION

mit Unterstützung der FF Ferschnitz

Wir bitten Sie, an der freiwilligen, unentgeltlichen Blutspendeaktion teilzunehmen.

Jeder Blutspender erhält einen Blutspenderausweis und eine kleine Anerkennung.

Im Namen der hilfeschenden Patienten danken Ihnen die Direktion und die Blutbank des Landeskrinikums St.Pölten.

Blutspenden ist ungefährlich, es werden nur sterilisierte Einmalartikel verwendet.

ORT: Gasthaus Affengruber, FERSCHNITZ

AM: Sonntag, 2. Oktober 2016

ZEIT: 09:00 – 12:00 Uhr



Bitte Lichtbildausweis mitnehmen!



KJS-Ferschnitz

...weil Gemeinschaft Spaß macht!



Volksschulgruppe von 8 bis 10 Jahre

⇒ 8. Oktober 2016 von 9 bis 11 Uhr im Jungscharraum

auf Dein Kommen freuen sich Anna, Christina, Conny und Katrin

NMS & Gymnasium von 11 bis 14 Jahre

⇒ 1. Oktober von 14 bis 16 Uhr im Jungscharraum

auf Dein Kommen freuen sich Verena, Simone, Celina, Verena, Michael, Helene und Julia



Eltern-Kind-Gruppe



Hallooo!! Die Sommerpause ist vorbei!

Die Krabbel- bzw. Spielgruppe startet wieder.

Alle Kinder vom Baby bis zum Kindergarten sind mit ihren Müttern bzw. Vätern herzlich dazu eingeladen.

Krabbelgruppe:

Manuela Maierhofer

Termin: dienstags,

ab 11. Oktober 2016, (14-tägig)

Spielgruppe:

Angelika Engelschärmüllner

Termin: mittwochs,

ab 12. Oktober 2016, (14-tägig)

Ort: Mehrzwecksaal Ferschnitz

Wir freuen uns auf euch

Manuela Maierhofer und Angelika Engelschärmüllner

Neuanmeldungen können nur mehr auf die Warteliste gesetzt werden.

Nähere Auskünfte bei:

Angelika Engelschärmüllner

Tel. 07473/47701, Handy 0664 / 7300 9046

Hausgemachte Probleme fürs Trinkwasser

Es war ein Anblick, den man nicht mehr vergisst. Sintflutartige Regenmassen führten Ende Juli dazu, dass Teile von Ferschnitz innerhalb von Minuten unter Wasser standen. Straßen verwandelten sich in Wildbäche, als sich das Wasser seinen Weg bahnte. Neben den entstandenen Sachschäden hatte der Starkregen noch eine weitere negative Folge parat: Der Marktbrunnen wurde durch Bakterien verunreinigt und das verseuchte Wasser stellte eine Gefahr für die Gesundheit der Bevölkerung dar.

Auch Trinkwasser kann verderben

Der Luxus von sauberem Trinkwasser wird in der Regel durch die Versorger sichergestellt. Was viele jedoch nicht wissen: Wenn das Wasser beim Endverbraucher angelangt ist, hat dieser laut Trinkwasserverordnung dafür zu sorgen, dass es nicht zur Gefahr für die Gesundheit wird. Umfangreiche Untersuchungen zeigen aber, dass ein Drittel des Wassers in Gebäuden mit Keimen belastet ist. Die Folge können gesundheitliche Beschwerden sein, wie sie die Ferschnitzer in den letzten Wochen kennen gelernt haben: Durchfall und hohes Fieber. Diese Beschwerden werden zum Beispiel durch E. coli Bakterien oder Legionellen ausgelöst. Die hohe Belastung von Wasser mit Keimen und Bakterien in Gebäuden hat zwei Gründe.

Wenn das Wasser beim Verbraucher angekommen ist, wird es in den Leitungen des Gebäudes häufig

bei falschen Temperaturen gelagert. Liegt die Wassertemperatur außerhalb einer bestimmten Norm, beschleunigt sich das Wachstum von Keimen. Der zweite Grund liegt im wachsenden Wohlstand der Bevölkerung. In den letzten Jahren hat sich der Trend zum zweiten Bad im Eigenheim immer weiter durchgesetzt. Ein Bad für Gäste erhöht den Komfort. Meistens wird es jedoch auch seltener genutzt. In den wenig genutzten Wasserleitungen bleibt das Wasser über einen längeren Zeitraum stehen. Wie Lebensmittel, deren Ablaufdatum überschritten ist, wird auch ungenutztes Wasser mit der Zeit schlecht. Das führt wiederum zu einer Verbreitung von Keimen und Bakterien.

Das Ferschnitzer Unternehmen WimTec hat sich auf Lösungen im Bereich der Wasserhygiene spezialisiert. Unternehmensgründer Herbert Wimberger will schädlichen Keimen im Wasser keine Chance geben: „Wir haben automatische Armaturen entwickelt, welche die Wasserqualität sichern und damit die Gesundheit der Nutzer schützen.“ Das System spült Wasserleitungen im Haus durch, wenn diese nicht regelmäßig genutzt werden. Keime können sich nicht vermehren und eine einwandfreie Wasserqualität bleibt

Info-Veranstaltung zur Trinkwasserhygiene:

Wer mehr darüber erfahren möchte, was man selbst tun kann, damit das Wasser im eigenen Haus nicht verdirbt, kann sich bei einer Info-Veranstaltung von WimTec am **11. Oktober um 19:00 Uhr** über unser wichtigstes Lebensmittel informieren.



FAIRTRADE Arbeitskreis blickt zurück und sagt DANKE!



Am 18. März 2015 stand der Arbeitskreis der FAIRTRADE-Gemeinde Ferschnitz vor einer sehr schwierigen Frage:

Jetzt sind wir seit Juli 2014 FAIRTRADE-Gemeinde, aber was wollen wir damit? Was wollen wir erreichen? Wir sollen Veranstaltungen machen, jedoch gibt es schon so viele in Ferschnitz? Wollen wir wirklich noch eine Veranstaltung mehr innerhalb der Gemeinde?

Lange haben wir diskutiert und kamen zu folgender Idee: Wir wollen bei ALLEN Veranstaltungen dabei und präsent sein. Wir wollen zeigen, dass FAIRTRADE überall ist!

Somit entschieden wir uns Mehlspeisen aus regionalen und FAIRTRADE-Produkten zu backen und den Veranstaltern zum Verkauf zur Verfügung zu stellen. Die Vereine nahmen das Angebot gerne an und waren auch bereit FAIRTRADE-Kaffee zu verkaufen. Dafür möchten wir uns bei allen Vereinen und Organisationen, die mitgemacht haben, bedanken!

Dank ihnen konnten wir den ersten Kuchen am 11.04.2015 ausliefern und der bisher letzte wurde am 13.03.2016 zur Veranstaltung gebracht. Rückblickend waren wir mit den FAIRTRADE-Mehlspeisen aus FAIRTRADE-Orangen, -Kakao, -Kaffee, - Schokolade, -Zucker bei mehr als 20 Veranstaltungen, mit mehr als 25 Mehlspeisen, bei mehr als 10 verschiedenen Organisationen und Vereinen mit Kaffee und Kuchen dabei! Erkennbar waren diese Mehlspeisen an den FAIRTRADE-Fähnchen, die auf den Kuchen und Torten gesteckt wurden. Wir wollten damit verdeutlichen, dass ganz leicht FAIRTRADE-



Produkte im Alltag verwendet werden können und FAIRTRADE jeden von uns betrifft. Aber die Aktion ist noch nicht ganz vorbei: Am 17. November 2016 findet in Wien die FAIRTRADE-Award-Verleihung statt, und vielleicht können ja auch wir mit unserer Mehlspeisenaktion vorne mitmischen?! Unabhängig davon wie die Verleihung ausgeht, wir freuen uns schon auf unsere nächsten Aktivitäten und sind offen für neue Ideen und neue Arbeitskreismitglieder. Bei Interesse zur Mitarbeit bitte am Gemeindeamt (bei Sonja Daxberger) melden!

Gesunde Gemeinde Ferschnitz



KUNDALINI YOGA

Verborgene Stärken...

... diese zu erkennen und sein Bewusstsein zu erweitern ist das Ziel von Kundalini Yoga. Durch Körperübungen, Atemtechniken, Entspannung und Meditation lernen wir uns selbst kennen und uns selbst zu akzeptieren.

Wann: ab 4.10.2016 jeden Dienstag von 19⁰⁰ - 20³⁰ Uhr

Wo: Segenbaum 101, 3325 Ferschnitz (Praxis Dr. Berger)

Mitzubringen: Yogamatte, Decke, Polster/Sitzkissen, bequeme Kleidung, Trinkflasche

Kosten: 10 € pro Einheit (Schnupperstunde Gratis!!)

Einstieg jederzeit möglich - Bitte um Voranmeldung



Barbara Schön (Kundalini Yoga Lehrerin / Shakti Dance Lehrerin)

Tel.: 0676 / 6218612 - Email: m.b.schoen@drei.at

Forschungsprojekt zur regionalen Energiewende

braucht Ihre Unterstützung!



International Institute for
Applied Systems Analysis
Schlossplatz 1
A-2361 Laxenburg, Austria

Tel: +43 2236 807 389
Email: riegler@iiasa.ac.at
Web: www.iiasa.ac.at

Bewohnerinnen und Bewohner des Bezirks Amstetten können durch ihre Teilnahme an einer Umfrage im Herbst zum Thema „Energieversorgung und Energiewende“ die Entscheidungsgrundlage für zukünftige Energieprojekte bilden

Im Forschungsprojekt „LINKS“ geht es um die Verknüpfung von Klimaschutz, Energiesicherheit, und die regionale Entwicklung von Klima- und Energiemodellregionen in Österreich. Dabei wird untersucht, inwiefern sich Österreichs Regionen selbst mit Energie aus erneuerbaren Energieträgern versorgen können. Das Projekt wird unter der Leitung des Forschungsinstitutes IIASA gemeinsam mit dem Wegener Center der Universität Graz durchgeführt und vom Klima- und Energiefonds gefördert. Bei dem Projekt werden sowohl die wirtschaftlichen, als auch sozialen Aspekte einer solchen regionalen Energiewende betrachtet. Neben Fragen zu den Kosten eines Umstiegs auf erneuerbare Energieträger, steht die Akzeptanz und Bereitschaft der Bewohnerinnen und Bewohner vor Ort im Fokus.

Die Marktgemeinde Ferschnitz befindet sich in der Klima- und Energiemodellregion Amstetten-Süd, welche für diese Untersuchung ausgewählt wurde. Etwa 100 Klima- und Energiemodellregionen gibt es derzeit in Österreich. Diese Regionen treiben Energieprojekte auf lokaler Ebene voran und beraten Kommunen, Unternehmen und Privatpersonen zu Energiefragen.

Wir freuen uns, wenn sie an unserer Umfrage teilnehmen! Die Umfrage wird zwischen September und Dezember 2016 in Ihrer Region durchgeführt und dem LOCUM Mostviertel Magazin beiliegen. Weiters besteht auch die Möglichkeit, die Umfrage online auszufüllen.

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte Monika Riegler
E-Mail: riegler@iiasa.ac.at Tel.: 02236/807 389

14. „NÖ Tage der offenen Ateliers“

am 15. & 16. Oktober

mit mehr als 1.200 KünstlerInnen



Zum 14. Mal stehen im Rahmen der „**NÖ Tage der offenen Ateliers**“ Malerei, Grafik, Bildhauerei und Fotografie ebenso wie Film, Modedesign, Textil-, Schmuck- und Schmiedekunst im Rampenlicht. Ein Wochenende lang richtet sich in Niederösterreich der Fokus auf bildende Kunst, Kunsthandwerk und Design.

Mehr als **1.200 bildende KünstlerInnen und KunsthandwerkerInnen** öffnen am **15. und 16. Oktober 2016** ihre Ateliers, Galerien, Studios und Werkstätten. Man kann neue Werke kennenlernen, beim kreativen Schaffensprozess der KünstlerInnen dabei sein und auf diese Weise einen sehr persönlichen und intensiven Zugang zur Kunst erleben. Viele Kunstschaffende bieten zusätzlich Kreativ-Workshops, Konzerte, Lesungen oder Aktivitäten für Kinder an.

Die Kulturvernetzung NÖ führt die „**NÖ Tage der offenen Ateliers**“ in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Kunst und Kultur des Amtes der NÖ Landesregierung seit 2003 durch.

Die „**Tage der offenen Ateliers**“ in Niederösterreich finden in Abstimmung mit jenen in **Oberösterreich** und **den tschechischen Bundesländern Südböhmen, Vysočina, Südmähren** sowie der **Slowakei** statt.

[Information:](#)

Kulturvernetzung NÖ, Tel. 02572/20 250, www.kulturvernetzung.at

USV Ferschnitz

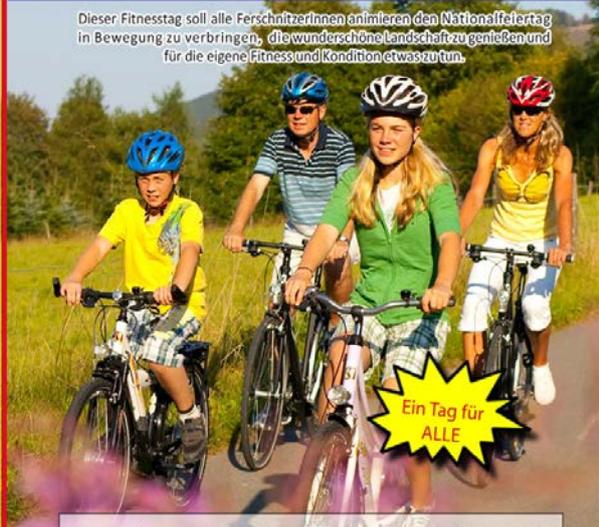


ZVR: 986292693
Obmann: Adolf Schindlegger
3325 Ferschnitz, Freidegg 105/1 mobil: 0664/4087434

5. FERSCHNITZER FITNESSTAG

26. Oktober 2016

Dieser Fitnesstag soll alle FerschnitzerInnen animieren den Nationalfeiertag in Bewegung zu verbringen, die wunderschöne Landschaft zu genießen und für die eigene Fitness und Kondition etwas zu tun.



Ein Tag für ALLE

Alle Ferschnitzer sind herzlich eingeladen, an diesem Tag dabei zu sein!

Start: 10.00 Uhr beim Gemeindezentrum

Radfahren
Laufen
Nordic Walking

Mittagessen: 12.00 Uhr im GH Affengruber

Zivilschutz-Probealarm



Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 1. Oktober 2016, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe  **15 Sekunden**

Warnung  **3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 1. Oktober nur Probealarm!

Alarm  **1 Minute** auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 1. Oktober nur Probealarm!

Entwarnung  **1 Minute** gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 1. Oktober nur Probealarm!

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!
NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

Einladung



Tage der offenen Tür in Rogatsboden

22. u. 23. Oktober 2016
Samstag 11:00 - 17:00 Uhr
11:00 Uhr Festakt
Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr
10:00 Uhr Hl. Messe

www.noel.lebenshilfe.at

Lebenshilfe Niederösterreich

Schule Rogatsboden

Ein Ausflugstipp für die ganze Familie.
Die Lebenshilfe NÖ und die Schule Rogatsboden präsentieren sämtliche Dienstleistungen und Produkte der Region Mostviertel.

Kinderprogramm
Blutspendebus
Vielfältige Schmankerlstraße
Tombola
Kaffee- und Teestube
Spielzeugflohmarkt in der Schule

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

RIVEG
VERSICHERUNGEN

Ihr unabhängiger Versicherungsmakler
in Schönbühl-Wieselburg www.riveg.com
fon & fax +43 (0)7467 47300 (753)
mail & visit office@riveg.com



Einladung



Eröffnung

NÖ Landeskindergarten Fers

Markplatz 3, 3325 Ferschnitz

Sonntag, den 23. Oktober 2016

- 09:00 Uhr:** gemeinsame Messfeier in der Pfarrkirche Ferschnitz
mitgestaltet vom Chor der Volksschule und den
Kindergartenkindern
- 10:15 Uhr:** Festzug zum Kindergarten
- 10:30 Uhr:** Festansprachen und offizielle Eröffnung des Kindergartens
- im Anschluss bis
16:00 Uhr:** Tag der offenen Tür
Möglichkeit zur Besichtigung des Kindergartens samt Spielplatz,
des Jugendheimes sowie des Wirtschaftshofes

-Kindergartenflohmarkt

-Spielebus

